



## Einladung zum 19. Peter Kaiser-Vortrag

Am Dienstag, 30. September 2008, 19 Uhr  
Im Kapitelsaal des Pfarrhauses in Bendern

Nach der Begrüssung spricht

**Prof. Dr. theol. habil.  
Dr. h. c. Karl-Josef Kuschel**

zum Thema

**„Die Ring-Parabel.  
Zur Geschichte von Toleranz-Geschichten in  
Orient und Okzident“**

Anschliessend Diskussion

Aperitif

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung.

## Prof. Dr. Dr. Karl-Josef Kuschel

1948 geboren in Oberhausen/Rheinland. Studium der Literaturwissenschaft und der Katholischen Theologie an den Universitäten von Bochum und Tübingen.

Seit 1995 Professor an der Universität Tübingen. Seit 1997 Ehrendoktor der Universität Lund, Schweden.



Professor für Theologie der Kultur und des interreligiösen Dialogs an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen hat Karl-Josef Kuschel in den letzten drei Jahrzehnten bahnbrechende Arbeiten vorgelegt im interdisziplinären Forschungsfeld von Theologie und Literatur(wissenschaft) sowie im Bereich des interreligiösen Gesprächs mit dem Schwerpunkt: Dialog zwischen Judentum, Christentum und Islam.

Seit 1995 Vizepräsident der Stiftung Weltethos (Tübingen) hat Karl-Josef Kuschel zusammen mit Prof. Hans Küng wesentlich dazu beitragen, den Grundgedanken eines kultur- und religionsübergreifenden Menschheitsethos theoretisch zu fundieren und politisch-praktisch zu implementieren.

Schlüsselwerke wie "Jesus im Spiegel der Weltliteratur. Eine Jahrhundertbilanz" (1999), "Jud, Christ und Muselman vereinigt"? Lessings "Nathan der Weise" (2004), "Juden-Christen-Muslime. Herkunft und Zukunft" (2007), "Weihnachten und der Koran" (2008) weisen Karl-Josef Kuschel aus als einen der profiliertesten Vertreter eines interkulturellen und interreligiösen Dialogs im deutschsprachigen Raum.